

Fluggeländebeschreibung Südpfälzer Gleitschirmflieger Club e.V.

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen über das u.g. Fluggebiet, ersetzt aber nicht die vorgeschriebene Geländeeinweisung (erst Landeplatz, danach Startplatz) des Südpfälzer Gleitschirmflieger Club e.V. (SGC). Startverbot ohne Einweisung, ohne Anwesenheit eines Vollmitglieds und ohne Baumrettungsequipment gemäß Informationsblatt „Verhalten nach Baumlandungen“. Die S.G.C. Sicherheitsleitlinien sind einzuhalten. Beides ist auf www.duddefliecher.de einsehbar. Mitglieder und Anwärter des Südpfälzer Gleitschirmflieger Club e.V. haben ein Weisungsrecht und bei der Startreihenfolge ein Vorrecht gegenüber Nicht-Mitgliedern. Gäste erwerben vor Flug eine Tagesmitgliedschaft.

Name: Hohenberg

Fliegbare Windrichtung: NW-NNW

Nächstgelegene Ortschaft: Queichhambach

Startplatz: 49° 12' 9.75" N ; 8° 00' 18.46" O ; (B49.20270998 , L8.00512791), Höhe ca. 535 m

Landeplatz: 49° 12' 29.76" N ; 7° 59' 39.96" O ; (B49.208267, L 7.994433) Höhe ca. 235 m

Rettungspunkt: 6713-260 (nähe Landeplatz)

Höhenunterschied: ca. 300 m

Zugang: Aufstieg zu Fuß in ca. 40 min oder mit Vereinsbus. Das Befahren der Wiesen rund um den Landeplatz und der Waldwege ist mit Privatfahrzeugen verboten. **Parkverbot am Friedhof Queichhambach!** Die aktuellen Regelungen der Fahrgenehmigung (siehe www.duddefliecher.de) sind einzuhalten.

Hinweise zum Start: Nordwind, auch starker Nordwind, ist am Startplatz nicht immer zu erkennen. Die Windanzeiger suggerieren schwachen Vorwind. Daher kurz vor dem Start die Wetterstation konsultieren und Windrichtung an der Ostkante (östlich des Turms) überprüfen.

Hinweise zum Flug: Die Pferdekoppeln (siehe Karte unten) dürfen nicht tief überflogen werden.

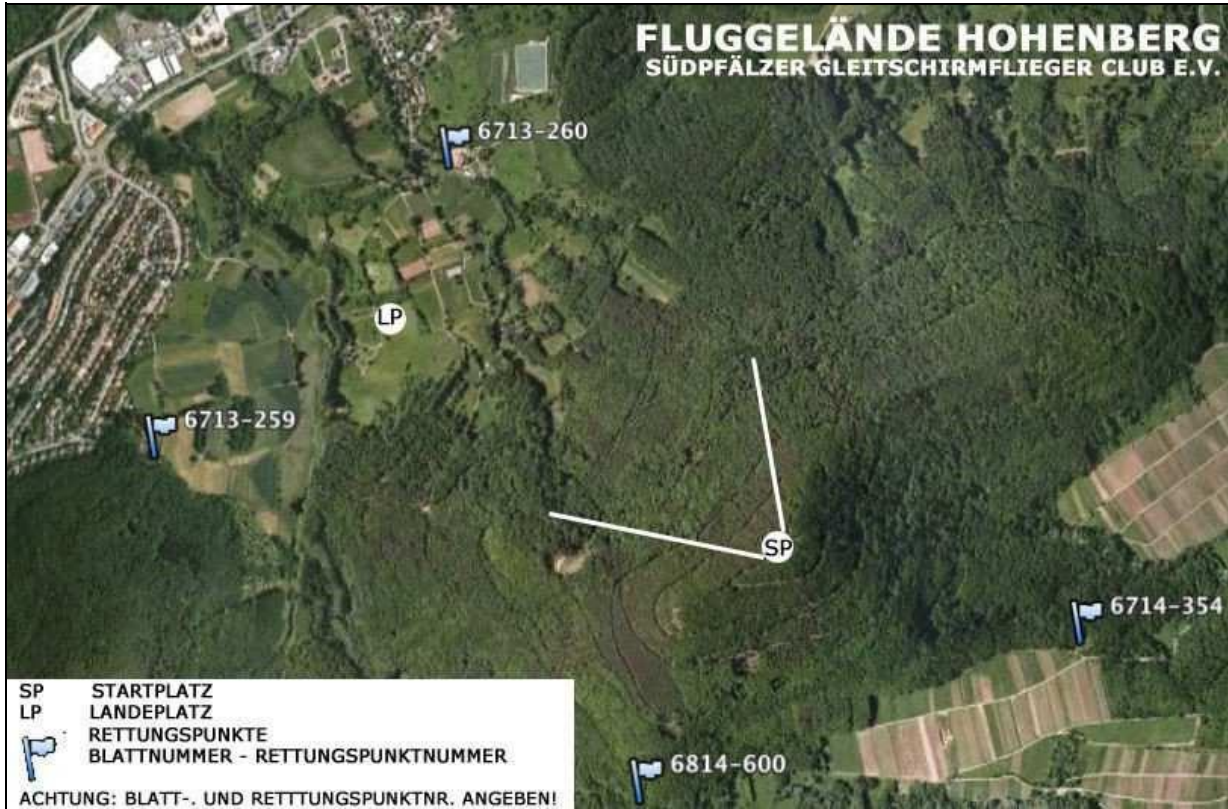
Hinweise zur Landung: Der Landeplatz ist eine abschüssige Wiese, umreicht von Bäumen/Sträuchern und ist zudem häufig thermisch. Es muss also mit erschweren Landebedingungen wie Turbulenzen und Steigen im Landeanflug gerechnet werden. Östlich des Landeplatzes befindet sich eine Pferdekoppel. Es ist strengstens untersagt, die Pferdekoppel tief zu überfliegen. Alle anderen geeignet erscheinenden Wiesen im Umfeld des Landeplatzes dürfen ebenfalls nicht genutzt werden. Bitte studiere folgende Skizze aufmerksam:



Hinweise zur Flugsicherheit: Der Hohenberg darf nur mit im Flug jederzeit erreichbarem (Seitentasche Gurtzeug) Baumrettungsequipment (Sicherungs-/Bandschlinge, Trillerpfeife, Cutter, Rettungsschnur) befliegen werden. Außerdem wird der Hohenberg auch von Drachen befliegen. Dies erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit und gegenseitige Rücksichtnahme. **Haftungs- und Gewährleistungsfreistellung:** Für die in dieser Fluggeländebeschreibung gemachten

Angaben wird keine Gewährleistung für die Richtigkeit gegeben. Änderungen sind vorbehalten. Jeder Pilot nutzt dieses Gelände auf eigene Gefahr und trifft selbstständig die Entscheidung für Start, Flugweg und Landung. Bei der Startentscheidung berücksichtigt der Pilot die aktuellen Bedingungen, sein eigenes Flugkönnen und den Zustand des Geländes.

Rettungspunkte-Karte Fluggelände Hohenberg



Geländeeinweisung: In diesem Gelände dürfen nur Piloten mit entsprechender Flugerfahrung und Könnensstand starten. Alle Piloten müssen sich vor dem ersten Flug einer Geländeeinweisung durch eine vom SGC bestimmte Person unterziehen. Dieser Person muss der Könnensstand des Piloten bekannt sein. Die Geländeeinweisung muss aufgrund der schwierigen Landebedingungen zuerst am Landeplatz vor Ort vorgenommen werden. Erst danach wird die Einweisung am Startplatz fortgeführt.

Hiermit bestätige ich, dass ich eine mündliche Geländeeinweisung (am Start- und Landeplatz) von einem Vollmitglied des S.G.C. e.V. bekommen und voll und ganz verstanden habe.

Datum, Name, Unterschrift

Datum der Einweisung, Name des Einweisers